

T.N. ~~153.408~~
153.408

Wien 28. 196



Mein lieber guter Gusti

sei nicht böse auf mich dass ich
Dir so wenig mit geschriebenen
Zeilen über dich schreiben magst
das ich dich gar nicht mehr
bei zu Hause sehe wo die Stunden
lang und Nacht ohne Hast und
wie ab und zu ein Brief als eine
gewisse Güte im Hinblick von
unserer Seite. über meine
ich kann die letzten Wochen
als die letzten Briefe ab und zu
habe Gusti, meine Zeit für
deine lieben Gedanken über dich
zufindest was du immer gibst
die sehr sehr vielen dass ich
dies wenig mehr habe als
dass viele - - Güte ist eine

Brüderchen sag für mich dem
Liedel dort nicht zumessen
Nur wenn er kommen wird ich nicht
Möchte ich den geliebten
ist mir auch ein wenig von der
Lust. Du nimm mich nicht so
für dich gebildet für dich
kennst du die Kunst die von
Liedel nicht aus. Lina dort war
auch Gasten bei und Lina ist
in der Lagen ganz ungenügend
und nicht daran zu denken
und Lina geht auch von
die Eltern dort zu Lina
wird manchen die nicht
sind die Kinder die man
sollen den den ^{nicht} ist nicht
sinnvoll sagt Lina dort
dass du bist unvollständig
folgt mir die, ich bin darüber
bist du nicht wenn du dich
wenn ich die folge ich nicht
lassen. Ich will nicht bald
bin in Lina Lina Mutter